

# Wiederholungstäterin mit Verspätung

Tina Fischl gewinnt nach 13 Jahren Pause mit 13 Minuten Vorsprung den Dingolfinger Halbmarathon

**Dingolfing/Otterskirchen.** Vor 13 Jahren hat sie in Dingolfing ihren ersten großen Stadtlauf gewonnen – nun hat sich Ausdauerathletin Tina Fischl zur Halbmarathon-Queen in der BMW-Stadt gekürt. Fischl hatte am Ende ganze 13 Minuten Vorsprung auf die Zweitplatzierte heraus gelaufen.

Eigentlich viel zu warm für einen guten Lauf

13 Jahre ist es her, dass Tina Fischl (WSV Otterskirchen) in Dingolfing ihren ersten großen Cityrun für sich entscheiden. Nun, nach dieser langen Zeit, wollte Fischl unbedingt hier beim Halbmarathon wieder einmal an den Start gehen. Obwohl die Personaltrainerin aus Fürstenstein in letzter Zeit meist bei diversen Bergläufen ihr Können zeigte, wollte Sie hier bei diesem flachen Cityrun ganz vorne mitmischen.

Das Wetter war an diesem Spätsommertag für einen City-Halbmarathon mit Start um 13.30 Uhr viel zu warm, die Temperaturen kletterten an diesem Nachmittag auf ca. 30 Grad Celsius. Eigentlich mag Fischl so warme Bedingungen bei einem Wettkampf überhaupt nicht, jedoch stellte sie sich der Herausforderung – wie auch die knapp 950 gemeldeten Läuferinnen und Läufer.



**Nach 13 Jahren Pause** ist Tina Fischl wieder beim Dingolfinger Halbmarathon angetreten – und hat souverän den 1. Platz der Damen-Gesamtwertung geholt. – Foto: Magdalena Nadler

Tina, die gerade vor ein paar Tagen von einem Trainingslageraufenthalt in Leogang zurückkam, wollte an diesem Tag ihre Form testen. Gleich vom Start weg lief sie ein sehr hohes Tempo in der Spitzengruppe der Männer mit. Nur der spätere Sieger und

der Zweitplatzierte der Herren enteilten dieser schnellen Gruppe. Mit etwas Abstand war die Verfolgergruppe mit drei Männern, in der Tina Fischl gut im Windschatten mitrennen konnte, unterwegs. Nach zwei gelaufenen Runden je 5,3 km zwischen der Innenstadt

und dem BMWWerk 2.10 fiel auch diese Gruppe auseinander und Fischl war ab hier fast auf sich alleine gestellt.

Was Fischl als Führende zu diesem Zeitpunkt nicht wusste: Schon jetzt hatte sie sich über fünf Minuten Vorsprung auf ihre Ver-

folgerin heraus gelaufen. Das Polster sollte bis zum Ziel noch deutlich anwachsen – auf satte 13 Minuten.

Entlang der Strecke durch die Stadt herrschte eine unglaublich tolle Stimmung. Sehr viele Zuschauer feuerten die Läuferinnen und Läufer lautstark an. Auch sorgten insgesamt vier Livebands und ein DJ für beste Unterhaltung bei diesem Event.

Nur drei Männer erreichten vor ihr das Ziel

Voll motiviert spulte die Berglaufspezialistin unter dem tosenden Applaus der vielen Zuschauer und der genialen Stimmung auch die letzten zwei Runden des Rennens ab und konnte sodann nach 13 Jahren erneut als strahlende Siegerin über die Ziellinie laufen. Überglücklich war die Personaltrainerin sowohl mit dem tollen Erfolg als auch mit ihrer Zielzeit von 1:22 Std. Nur drei Männer erreichten vor Fischl das Ziel.

Bei der anschließenden Siegerehrung gratulierte Tina Fischl den Veranstaltern zu dieser hervorragend organisierten Veranstaltung und teilte dabei mit, dass sie sicherlich wieder einmal am Start stehen wird – vermutlich nicht erst wieder in 13 Jahren. – red